Inhalt

des Bandes CLVI der Annalen der Physik und Chemie.

Erstes Stück.

Seite

I. Ueber die Bewegung der Elektricität in Körpern von molecularer Constitution; von Wilhelm Weber 1

II. Weitere Beiträge zur Theorie der Schallbildung; von C. Stern 61

III. Fernere Thatsachen zur Begründung einer endgültigen Theorie der Elektromaschine zweiter Art; von J. C. Poggendorff 78

IV. Ueber die durch Kreisgitter erzeugten Diffractionsphänomene; von J. L. Soret 99

V. Ueber die Diffraction, namentlich über Brennpunkts-Eigenschaften der Gitter; von A. Cornu 114

VI. Optische Notizen; von Wolcott Gibbs 120

1. Ueber eine neue optische Constante S. 120. 2. Ueber eine neue Methode, die Brechungs-Indices ohne den Gebrauch getheilter Instrumente zu messen S. 139.

Seite

VII. Ueber Anziehung und Abstofsung durch Licht- und Wärmestrahlen; von F. Neesen 144

VIII. Ueber den Gebrauch des Elektrometers zur Bestimmung der Strom-Intensität, der Polarisation und des Widerstandes; von F. Fuchs 156

IX. Ueber einen Polarisations-Apparat mit rotirendem Zerleger; von E. Mach 169

X. Zur Theorie der Influenzmaschine; von W. Veltmann . . 172

XI. Studium kalter Streifen dunkler Spectren; von Desains und Aymonet 174

(*Geschlossen am* 30. *September* 1875.)

Zweites Stück.

I. Ueber Reibung und Wärmeleitung verdünnter Gase; von A. Kundt und E. Warburg 177

II. Wärmeleitung S. 177.

II. Weitere Beiträge zur Theorie der Schallbildung; von S. Stern (Schlufs) 211

III. Ueber die Phasenänderung des parallel zur Einfallsebene polarisirten Lichts durch Reflexion; von P. Glan 235

IV. Experimenteller Beweis, dafs der galvanische Leitungswiderstand von der Bewegung des Leiters abhängig ist; von E. Edlund 251

V. Experimentelle Untersuchung über Elektromaschinen mit Ebonitscheiben; von L. Bleekrode 278

VI. Zum binocularen Sehen; von H. Emsmann 307

VII. Ueber ein neues Mikrometer zur Positionsbestimmung von Linien der Spectralanalyse; von W. M. Watts 313

Seite

VIII. Photographische Spectralbeobachtungen im rothen und indischen Meere; von H. W. Vogel 319

IX. Spectroskopische Untersuchung des Lichts der blauen Grotte auf Capri; von Demselben 325

X. Erwiderung, betreffend die Abhandlung des Hrn. Fritsch: „Läfst sich die Anwendung der lebendigen Kraft in der mechanischen Wärmetheorie rechtfertigen"? von W. H. Fabian 326

XI. Ueber den Einfluſs der Beleuchtung auf die Leitungsfähigkeit des krystallinischen Selens; von W. Siemens 334

XII. Ein optisches Phänomen; von Devic 336

Drittes Stück.

I. Studien über den elektroskopischen Stimmgabel-Apparat; von A. Ettingshausen 337

II. Beitrag zur Kenntniſs der schwachen elektrischen Funken von P. Riefs 378

III. Ueber die Dielektricitätsconstanten der Flüssigkeiten; von P. Silow 388

IV. Neue Beobachtungen an den gleitenden elektrischen Funken; von A. Peters 397

V. Ueber die Erzeugung von Bildern der Funken groſser Inductoren und deren Unterschied von den Funkenbildern der Holtz'schen Maschine; von Demselben 403

VI. Ueber einige mechanische Wirkungen des elektrischen Funkens; von E. Mach und J. Wosyka 407

VII. Von Differential-Manometern mit zwei Flüssigkeiten; von A. Achard 417

Seite

VIII. Ueber die Abhängigkeit der Circularpolarisation des Quarzes von der Temperatur; von V. von Lang 422

IX. Ueber die Magnetisirbarkeit cylindrischer Eisenröhren in verschiedenen Richtungen; von R. Herwig 430

X. Ueber die Volta'sche Polarisation des Aluminiums; von W. Beetz 456

XI. Ueber metallisches Cer, Lanthan und Didym; von Hillebrand und Norton 466

XII. Neue Stofsmaschine; von J. Sedlaczek 476

XIII. Elektrische Versuche und Beobachtungen; von C. A. Grüel 482

XIV. Das Radiometer von W. Crookes 488

XV. Nachbildung spiralförmiger Nebelflecke; von G. Planté . . 492

XVI. Ueber einige neue elektrische Lichterscheinungen; von W. Holtz 493

XVII. Ueber Elektromaschinen mit Ebonitscheiben 496

(*Geschlossen am* 25. *November* 1875.)

Viertes Stück.

I. Ueber die Wärmeleitung der Gase; von A. Winkelmann (Erster Theil) 497

II. Ueber eine neue Sauerstoff-Verbindung des Schwefels und ein derselben analoges Selen-Substitutionsproduct; von R. Weber 531

III. Studien aus dem mineralogischen Museum der Universität Kiel; von H. A. Sadebeck 554

IV. Mittheilung über eine von dem verstorbenen Prof. J. J. Müller begonnenen Untersuchung über den Einfluss von Isolatoren auf elektrodynamische Fernwirkung; von A. Kleiner . . 564

Seite

V. Elementare Behandlung einiger optischen Probleme; von E. Lommel 578

VI. Erwiderung auf zwei gegen die unitarische Theorie der Elektricität gemachte Einwürfe; von E. Edlund 590

VII. Ueber Thermo-Elektricität, Wärme- und Elektricitätsleitung; von F. Kohlrausch 601

VIII. Notiz über das Verhalten der Elektricität in Elektrolyten; von E. Budde 618

IX. Einige weitere Versuche zur Verbesserung der einfachen Influenzmaschine; von W. Holtz 627

X. Bemerkungen über die Aenderung der Lichtgeschwindigkeit im Quarz durch Druck; von E. Mach und J. Merten . . 639

XI. Eine Bunsen'sche Lampe ohne Rückschlag; von H. Morton 654

XII. Einige Versuche über konische Refraction; von Nodot . . 656

XIII. Menschlicher Körper leuchtend durch Phosphorwasserstoffgas; von G. Maclean 657

XIV. Ueber ein neues Grundgesetz der Elektrodynamik; von R. Clausius 657

(*Geschlossen am* 23. *August* 1875.)

Nachweis zu den Figurentafeln.

Taf. I. — Edlund, Fig. 1, S. 254 u. 263; Fig. 2, S. 273. — Bleekrode, Fig. 3, S. 288; Fig. 4 u. 5, S. 295; Fig. 6 u. 7, S. 306. — Emsmann, Fig. 8 u. 9, S. 308.

Taf. II. — Peters, Fig. 1, S. 399; Fig. 2, S. 406. — Mach, Fig. 3, S. 408; Fig. 4, 5 u. 6, S. 416. — Silow, Fig. 7 u. 8, S. 391. — Achard, Fig. 9, S. 418.

Taf. III. — Ettingshausen, Fig. 1, S. 340; Fig. 2, S. 353; Fig. 3, S. 359; Fig. 4, S. 361; Fig. 5, S. 377.

Taf. IV. — Sadebeck, Fig. 1, S. 355; Fig. 2, S. 357; Fig. 3, S. 359; Fig. 4, S. 561; Fig. 5, S. 563. — Müller, Fig. 6 u. 7, S. 569. — Lommel, Fig. 8, S. 579; Fig. 9, S. 580; Fig. 10, S. 583; Fig. 11 S. 586; Fig. 12, S. 586.

Berichtigung.

Im Aufsatz von E. von Qvanten Bd. 154 mufs es heifsen Seite 273 Zeile 20 von oben:

Je gröfser die Luftmenge und kleiner die Oeffnung desto tiefer, je kleiner die Luftmenge und gröfser die Oeffnung desto höher ist der Ton.

Seite 531, Zeile 1 von oben:

Beim Singen, welches im Allgemeinen einen weit gröfseren Ton-Umfang in Anspruch nimmt als die Sprache.